

Touristische Ziele mit dem Bus erkunden

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Die Ostprignitz-Ruppiner-Personenverkehrs-Gesellschaft mbH lädt auch in der Sommersaison 2022 ein, touristische Ziele mit dem Bus zu erkunden. Der saisonale Bedienzeitraum beginnt im Bereich Neuruppin und Rheinsberg am 1. Mai und endet am 9. Oktober. Im Bereich Kyritz wird er am 14. Mai beginnen und am 28. August wieder enden.

BEREICH KYRITZ

701 – Stadlinie Kyritz: Vom 14. Mai bis 28. August verkehrt die Stadlinie 701 an den Wochenenden. Es sind sechs Fahrtenpaare von Kyritz, Lindenschule bis zum Untersee geplant und ab Untersee besteht die Möglichkeit, wieder zurückzufahren.

BEREICH NEURUPPIN

794 – Tierpark-Heide-Linie: Die Haltestelle Neuglienicke Forsthaus wird auf dieser Linie zusätzlich angeboten, um Fahrgästen die Möglichkeit zu geben, die Kyritz-Ruppiner-Heide besuchen zu können. Zustiege mit dem Fahrrad sind an den Haltestellen Neuruppin, Rheinsberger Tor, Kunstspring, Gühlen Glienicke und Neuglienicke Forsthaus möglich. Es verkehren täglich drei Fahrten von Neuruppin, Rheinsberger Tor nach

Rheinsberg und drei Rückfahrten von Rheinsberg, Bahnhof nach Neuruppin.

BEREICH RHEINBERG

Wie in den vorangegangenen Jahren werden auch in 2022 auf der Linie 785 täglich drei Fahrtenpaare von Rheinsberg nach Mirow (MV) und zurück angeboten. Zwei Fahrtenpaare finden mit dem Fahrradanhänger statt. Am Wochenende verkehrt die Linie zusätzlich zweimal täglich nach Heimland und Luhme. In Rheinsberg ist der Anschluss zur und von der RB 54 sichergestellt. Auch das Angebot auf der Linie 788 (Rheinsberg – Großzerlang) wird an Wochenenden und Feiertagen erweitert. Wie auch bei der Linie 785 ist in Rheinsberg der Übergang von und zur RB 54 sichergestellt.

AN- UND ABFAHRTSZEITEN

Die genauen Zeiten sowie alle Fahrpläne können über www.orp-busse.de oder telefonisch über die Service-Hotline 03391/400618 abgefragt werden. Alle Fahrgäste werden gebeten, sich vor Fahrtantritt über etwaige Fahrplanänderung auf der Homepage, über die Service-Hotline oder per E-Mail an info@orp-busse.de zu informieren. WS

BUCH-TIPP

Eine Studie in Magenta

Sie kennen „Eine Studie in Scharlachrot“ von Arthur Conan Doyle? Die Parallelität der beiden Titel ist beabsichtigt. Nur dass der Detektiv des Romans von Laura-Linda Kloep und Marko Hanecke nicht Sherlock Holmes, sondern Schorsch Hesse, sein Gefährte nicht Dr. John Watson, sondern Dr. Jim Winter heißt. Hesse ist ein freiberuflicher beratender Experte in der Druckindustrie, der nicht nur dort knifflige Probleme löst, sondern auch Kriminalfälle, die mit dieser Branche in Verbindung stehen. Er trifft mit Jim Winter auf einen promovierten Philosophen und Soziologen, der nach beruflichen und persönlichen Misserfolgen zum Mediengestalter umschulte und wegen seiner Depressionen in Behandlung ist. Schnell wird Winter, der sich als Chauffeur

von Hesse mit ihm ein Büro teilt, zum Assistenten bei der Lösung der Kriminalfälle und zu seinem Chronisten.

Schon ihr erster gemeinsamer Kriminalfall hat mit der Druckindustrie zu tun. Er beginnt mit eigenartig gestalteten und gedruckten Drohkarten, macht die Leser mit dem Siebdruck und den Eigenschaften von Druckpapieren vertraut und führt in die Druckwerkstatt einer Fachhochschule für Druck und Medientechnik. Schritt für Schritt ist zu verfolgen, wie der exzentrische Hesse und der etwas naive Winter den Mörder des Druckereibesetzters Van Dyke finden. Und das in einem Buch, das mindestens so abenteuerlich gestaltet ist wie die Handlung, denn es weist Merkmale auf, die sich nur ein Druckfachmann wie Marko Hanecke ausdenken kann: Pappband mit offener Fadenheftung, Schnittkantendruck, Passerdifferenzen, überlegte Schriften und nachhaltiger Papiereinsatz. Beigelegt ist dem Krimi als Lesezeichen die originalgetreue Reproduktion eines wichtigen Beweisstückes.

Der Kriminalroman ist in einer limitierten Auflage von 900 Exemplaren erschienen und kann direkt beim Hersteller unter www.printelligent.de bestellt werden. WS

☐ Kloep, Laura-Linda, Hanecke, Marko: Eine Studie in Magenta.



Cover: Verlag

Einladung zur Baustellenführung

KYRITZ. Die Stadt Kyritz lädt für Samstag, den 7. Mai, von 14 bis 17 Uhr zu Baustellenführungen in der zukünftigen Stadtbibliothek im Kulturkloster ein. Interessierte können dabei Einblick in die Fortschritte bei der Sanierung des früheren Brennerie-Gebäudes erhalten. Das Architekturbüro Kühn von Kaehne und Lange gibt zudem Informatio-

nen zur Geschichte des Gebäudes, zu neuen Erkenntnissen der Restauratoren sowie zum aktuellen Stand der Bauarbeiten. Dazu gibt es einen kleinen Imbiss mit Kaffee, Kuchen und Getränken sowie musikalische Umrahmung.

Festes Schuhwerk wird empfohlen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. WS

Stammtisch für Musikbegeisterte

KRÄNZLIN. In regelmäßigen Abständen findet im Kränzliner Saal ein Musik-Stammtisch statt. Dieser ist für jeden Musiker, Techniker, Veranstalter, Musikbegeisterten und Unterstützer offen. Nächster Termin ist am Freitag, den 6. Mai, ab 19 Uhr.

An diesem Abend möchte die Band Random Play die regionale

Musikvielfalt bereichern und hält ab 19 bis 19.45 Uhr ihren ersten Auftritt ab. Für eine Augenweide sorgen die regionalen Gitarrenbauer Gerhard Doll aus Neuruppin und Mete Cem Kuzu aus Dierberg mit einer Ausstellung ihrer Instrumente. Beide stehen für Fragen rund um Gitarren aller Art zur Verfügung. WS



Abba – The Tribute Concert ist am 2. Februar 2023 in Rheinsberg zu erleben.

Foto: Silvia Gralla/Veranstalter

Mit „Waterloo“ eroberten sie die Welt

Abba – The Tribute Concert – ist am 2. Februar 2023 in der Siegfried-Matthus-Arena in Rheinsberg zu Gast

RHEINBERG. Keine andere Band in der Geschichte der Popmusik hat der Welt ein derart fantastisches musikalisches Gesamtwerk geschenkt wie die vier Schweden Agnetha Fältskog, Anni-Frid Lyngstad, Björn Ulvaeus und Benny Andersson. Keiner anderen Band ist es gelungen, vier Generationen an Fans und Musikliebhabern so zu begeistern wie die Band Ab-

ba es erreicht hat. Mit „Waterloo“ eroberte Abba die weltweiten Charts und die Herzen der Menschen im Sturm. Der Sieg beim Grand Prix in Brighton 1974 machte die sympathischen Schweden über Nacht zur bekanntesten Pop-Band dieser Zeit. Es folgte Hit auf Hit: „Mamma Mia“, „Super Trouper“, „Chiquitita“, „Money Money Money“ und viele mehr.

Abba – The Tribute Concert fängt die Faszination dieser großartigen Band und der dazugehörigen Ära perfekt ein. Acht italienische Vollblutmusiker lassen die großen Hits detailgetreu erklingen – live und dennoch in musikalischer Studioqualität. Und natürlich dürfen neue Songs wie „I Still Have Faith In You“ und „Don't Shut Me Down“ nicht fehlen. Eine pro-

fessionelle Lichtshow unterstreicht mit den knalligen Farben der Siebziger den unverwechselbaren Retro-Look.

Am 2. Februar 2023 gastiert die Abba-Show auf ihrer Tournee in Rheinsberg. Das Konzert findet ab 19.30 Uhr in der Siegfried-Matthus-Arena statt. WS

☐ Tickets und Informationen: www.abbatributeconcert.de

Der Liebe Wonne, der Liebe Leid

1. Mai im Schlosstheater Rheinsberg: Drei Künstlerinnen ergründen das musikalische Thema Frauenliebe von der Romantik bis heute

RHEINBERG. Der Liebe Wonne, der Liebe Leid – am morgigen Sonntag, 1. Mai, erwartet die Besucher im Schlosstheater ab 16 Uhr ein besonderes Konzert. Unter dem Titel „Des Mädchens Klage“ spüren die Sopranistin Larissa Angelini, die Pianistin Hyun-Hwa Park und Regisseurin Andreea Geletu dem großen Thema Frauenliebe durch die musikalischen Epochen nach: Liebe, die auch jenseits der Erfüllung, sogar bis in den Tod, bestehen will und kann, nimmt im inszenierten Dialog der Sängerin und der Pianistin musikalisch Gestalt an. Ob Lied, Oper oder Klavierstück: In der Musik werden Frauen wie Goethes Gretchen oder Stella bis hin zu Wozzecks Marie oder Eislers Arbeitermut-



Das Schlosstheater Rheinsberg präsentiert am 1. Mai einen Liederabend mit Larissa Angelini. Foto: Uwe Haut

ter in ihrer Aktualität lebendig. In Tränen manifestiert sich die Wahrheit des Verlustes – und es entsteht aufs Neue die Kraft, mit dem Schmerz zu leben und ihn wieder zu Glück zu machen.

Larissa Angelini, Preisträgerin des Gesangswettbewerbs der Kammeroper Schloss Rheinsberg 2020, beeindruckte in der Festivalsaison 2021 als Leonore im „Fidelio“, den Andreea Geletu als Spielleiterin betreute. Zusammen mit der Pianistin Hyun-Hwa Park erarbeiteten sie das Programm in der Reihe „Meisterklasse Lied“ der Kammeroper Schloss Rheinsberg mit Coaching durch den Kammerorganist Roman Trekel. WS

☐ Karten für die Veranstaltung gibt es noch an der Tageskasse.

Comedy-Mix im Mai

NEUSTADT/DOSSE. „Neuer Monat, neuer Mix“ heißt es wieder am kommenden Mittwoch, 4. Mai, wenn Olaf Krause und Michael Genähr um 19 Uhr zum monatlichen Comedy-Mix einladen. Schon seit dem Jahr 2016 findet dieser regelmäßig auf der Neustädter Kleinkunstbühne von Olafs Werkstatt statt. Natürlich weiß auch dieses Mal niemand, welche Comedians in der Werkstatt erwartet werden. Michael Genähr wird auf jeden Fall wieder tolle Leute nach Neustadt/Dosse holen.

Michael Genähr ist selbst ein Comedian. Bekannt wurde er zum Beispiel durch seine Fernsehauftitte im Quatsch-Comedy-Club. Er moderiert den Abend und stellt wie immer das Programm zusammen.

KABARETT ZUM HERRENTAG

Mit dem Auftritt des Duos Ranz und May können sich die Besucher von Olafs Werkstatt auf eine weitere Veranstaltung freuen, die die Lachmuskeln strapaziert. Am Herrentag, 26. Mai, sind die beiden Kabarettisten ab 15 Uhr zu Gast bei Olaf Krause, um den Nachmittag mit feinstem Kabarettkost zu füllen. Sie präsentieren ihr neues Programm „Kein Netz, aber drei Klotüren“. WS

☐ Karten gibt es in Olafs Werkstatt unter Tel. 033970/14423 oder online unter www.olafs-werkstatt.de.

Schnupperkurse bei den Keglern

FEHRBELLIN. Wer sein Kegelglück einmal selbst ausprobieren möchte ist beim Bundesligisten SV90 Fehrbellin gut aufgehoben. Kinder ab acht Jahren sowie Damen und Herren können auf der Fehrbelliner Kegelsportstätte (Luchstraße 11) jeweils Mittwochs einen kostenlosen Schnupperkurs belegen. Jeweils ab 15 Uhr bis 17 Uhr können Kinder und Jugendliche unter fachmännischer Anleitung die Kegelkugeln rollen lassen. Anschließend haben dann alle ab 16 Jahre die Möglichkeit das Kegelglück selbst herauszufordern. Nur saubere Turnschuhe sind mitzubringen. Der Kegelsport gehört zur Volkssportart Nummer eins.

Bei den Fehrbellinern Keglern kann man den Kegelsport natürlich zur Freizeitgestaltung betreiben, aber auch von der Kreisliga bis zur 1. Bundesliga spielen. Neben dem Kegelsport zeichnet die Sektion auch ihr geselliges familiäres Vereinsleben besonders aus. Weitere Informationen kann man auch telefonisch zu den Trainingszeiten (Tel. 03392/289821) oder auf der Homepage erhalten. WS

HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN

Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Polizei: 110
Feuerwehr: 112
Behördenruf: 115
Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Krankentransport: 0331/1 92 22
Blutspenden: www.blutspende-nordost.de
Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10
www.drk-blutspende.de

Apotheken: 0800/0 02 28 33

Frauenhaus und Frauenberatungsstelle: 03391/23 03

Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22

Weißer Ring, Außenstelle OPR, Opferberatung und Opferhilfe: 033971/3 00 35

Alzheimer-Beratungsstelle: 0180/3 22 45 22

BEREITSCHAFTSDIENSTE
Ärzte: 116 117
Augenärzte: 01805/5 82 22 35 15

KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG

EC- und Kreditkarten: 116 116

Alle Angaben ohne Gewähr.

IHRE MEDIABERATUNG

Verkaufsleitung
Christel Walter
Tel. 03877/92 32 0

Dorina Konert
Kyritz,
03877/92 32 25
dorina.konert@wochenspiegel-brb.de

Christine Lorenz
Wusterhausen,
Neustadt
Tel. 03391/45 75 27
christine.lorenz@maz-online.de

Ingo Scholz
Wittstock,
Heiligengrabe
Tel. 03395/76 21 30
ingo.scholz@maz-online.de

Mailkontakt
info.prg@wochenspiegel-brb.de

Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM

Wochenspiegel

Karl-Marx-Straße 64
16816 Neuruppin
Telefon: 03391/45 75 34
Fax: 03391/45 75 32
info.opr@wochenspiegel-brb.de
www.wochenspiegel-brb.de

Verlag

Brandenburg Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführung

Benjamin Schrader

Regionalleitung

Carsten Kottwitz

Verkaufsleitung

Christel Walter

Mediaberatung

Christine Lorenz, Ingo Scholz

Redaktion

Dr. Ute Sommer (verantwortl.)

Newsdesk

Anne Fidelak (af)
redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de

Vertrieb

MAZ Nordwest Zeitungs-Vertriebs-GmbH
Telefon: 033971/48 65 0

Druck

Pressedruck Potsdam GmbH
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 31 vom 1. Januar 2021. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

Aktuelle Druckauflage: 21 670

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

